

# Von der Kunst der Toleranz

Martin Luther Forum Ruhr bietet ein umfangreiches Programm im ersten Halbjahr. Rund 20 Veranstaltungen zum Themenjahr der Lutherdekade „Reformation und Toleranz“

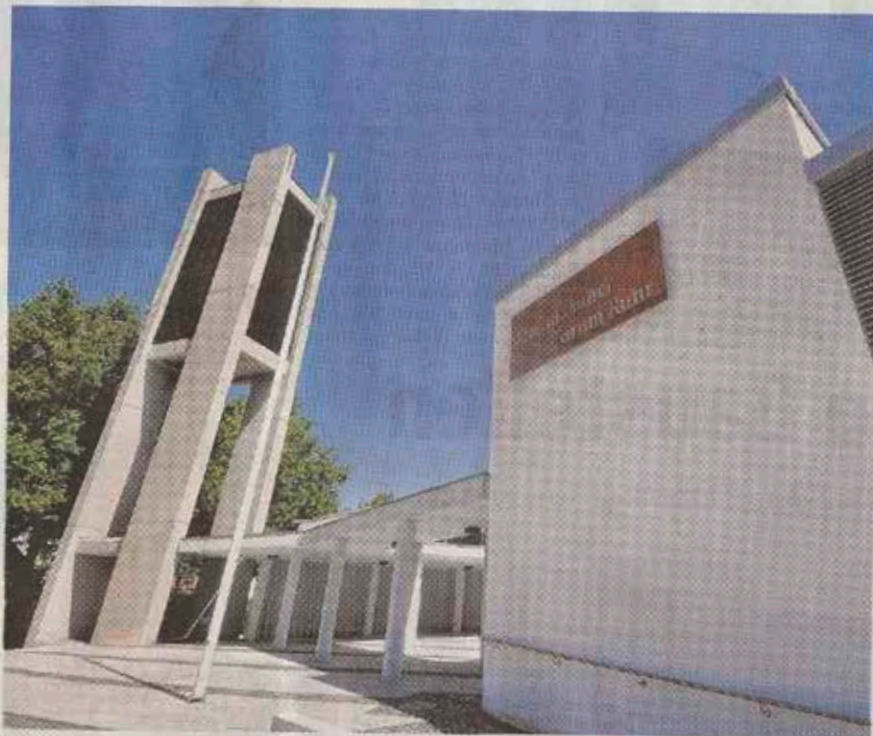
Im April werden sich Dutzende von farbenprächtigen Bärenfiguren – die United Buddy Bears – im Rund um die ehemalige Markuskirche an der Bülser Straße 38 mit der Botschaft „Die Kunst der Toleranz“ versammeln. Damit wird für die breite Öffentlichkeit ein spektakulärer Höhepunkt des Programms des Martin Luther Forums Ruhr für das erste Halbjahr 2013 sichtbar, das sich mit dem Thema „Reformation und Toleranz“ an dem Themenjahr der Lutherdekade 2008-2017 mit rund 20 Veranstaltungen ausrichtet. Ein Überblick.

**1** Mit der Reihe „Im Gespräch mit“ beginnt das Programm am 10. Januar, 19.30 Uhr. Zu Gast ist die erblindete Autorin Susanne Krahe, mit der sich nach der Lesung aus ihrer Autobiografie „Der Geschmack von Blau“ der Schriftsteller Heinrich Peuckmann unterhalten wird; (VV 5 €/Mitglieder Förderer 3 €, Abendkasse 6/4 €).

**2** Am Sonntag, 27. Januar, dem Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus, wird um 19.30 Uhr im Martin Luther Forum die Ausstellung „Heimatsucher – Shoah-Überlebende in Israel heute“ eröffnet (Dauer bis 3. Februar). Grußworte werden Bürgermeister Ulrich Roland und Judith Neuwald-Tasbach, Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Gelsenkirchen, sprechen. Der Eintritt ist frei.

**3** Die Gastveranstaltung der Volkshochschule am Dienstag, 26. Februar, 19.30 Uhr, präsentiert mit Avi Primor eine der wichtigsten Stimmen im deutsch-israelischen Dialog. Der ehemalige israelische Botschafter spricht und diskutiert über „Mein Israel – Anmerkungen zur politischen Situation in Israel und im Nahen Osten“ und wird u.a. auch das deutsch-israelische Verhältnis näher beleuchten; Eintritt 8 €, VV 6,50 €, VHS und Humboldt-Buchhandlung.

**4** Am Dienstag, 5. März, 19.30 Uhr, folgt die nächste Gastveranstaltung der VHS: „Zwischen Aufbruch und Normalität – Jüdisches Leben in NRW“ heißt der Titel, unter dem Michael Rubinstein, Beauftragter der Jüdischen Gemeinden in NRW für den interreligiösen Dialog, die Entwicklungen der Jüdischen Gemeinden seit Beginn der Neuzuwanderung von Juden aus den ehemaligen GUS Staaten erläutert. Vorverkauf 5€/ermäßigt 4 €, in der VHS).



Das Martin Luther Forum Ruhr hat sich als Veranstaltungsort anspruchsvoller Themen etabliert.



Michael Rubinstein ist am 5. März Gast im Martin Luther Forum FOTO: M.L.F.



Avi Primor, israelischer Ex-Botschafter kommt am 26. Februar. FOTO: KITSCHENBERG

**5** Im Zeichen der Ökumene steht der traditionelle Sommerempfang des Martin Luther Forums Ruhr am Freitag, 21. Juni, 19.30 Uhr. Bischof Dr. Franz-Josef Overbeck vom Ruhrbistum Essen hält den

Festvortrag, der Theologe Prof. Dr. Günter Brakelmann spricht ein Grußwort, moderieren wird Prof. Dr. Traugott Jähnichen von der Ev.Theol. Fakultät der Ruhr-Universität Bochum.

**6** Um religiöse Toleranz in Gladbeck wird es in einer Diskussion am Mittwoch, 3. Juli, 19.30 Uhr, gehen. Moderatorin ist Maria Lüning-Heyenrath, Leiterin der WAZ-Redaktion Gladbeck; Eintritt frei.

**7** Das Sommerkonzert des Kammerchores Gladbeck unter Leitung von Friedrich Storfinger beschließt am Donnerstag, 18. Juli, das Programm des ersten Halbjahrs. Eintritt frei, Spenden erbeten.

## Bären setzen Zeichen für Völkerverständigung

Spektakuläre Kunstaktion mit den Buddy Bears wird am 7. April eröffnet

Mit einer spektakulären Kunstaktion wollen das Martin Luther Forum Ruhr, die Stadt Gladbeck sowie die WAZ Gladbeck als Medienpartner ein weithin sichtbares Zeichen für Toleranz und Völkerverständigung setzen und gleichzeitig Not leidenden Kindern in Haiti zu Bildung verhelfen.

Unter der Schirmherrschaft von Außenminister a.D. Frank-Walter Steinmeier werden vom 7. bis zum 28. April die United Buddy Bears – The Minis – am Martin Luther Forum Ruhr zu sehen sein. Die künstlerisch gestalteten Bären gelten weltweit als Sinnbild für Vielfalt in der Einheit, für Toleranz und Völkerverständigung.



Einer von 112 Buddy Bears: Er steht für das Land Moldawien FOTO: BUENO DRECKER

Die Aktion wird eröffnet am Sonntag, 7. April, 14 Uhr (Eintritt frei) und von verschiedenen Veranstaltungen begleitet. Die Übernahme von Patenschaften für die Buddy Bears soll Geld für ein Bildungsprojekt der Kindernothilfe in Haiti erbringen. Die farbenfrohe Bärentruppe wird bis zum 28. April in Gladbeck bleiben.

### Patenschaften helfen Kindern

Patenschaften können von Einzelpersonen, Freundeskreisen, Nachbarschaften, Vereinen, Verbänden etc. für 300 Euro, von Unternehmen für 500 Euro erworben werden. Die Namen der Paten werden während

der Ausstellung am jeweiligen Bär veröffentlicht.

Das gesamte Veranstaltungsprogramm des ersten Halbjahrs im Martin Luther Forum Ruhr ist zu finden im Flyer „Thesenpapier“ (liegt an öffentlichen Stellen in Gladbeck aus) und auf der Website [www.lutherforum-ruhr.de](http://www.lutherforum-ruhr.de) sowie im Forum Bülser Straße 38 selbst.

Dort ist die in 2012 weiter entwickelte Dauerausstellung „Reformation und Ruhrgebiet“ ab 8. Januar zu diesen Zeiten geöffnet: Mi 19-21 Uhr, Do 10-12 Uhr, Fr 14-17 Uhr und nach Vereinbarung. Anmeldung für Gruppen ☎ 7849712 oder E-Mail [info@lutherforum-ruhr.de](mailto:info@lutherforum-ruhr.de).